

## Pressemitteilung

# Aktuelle KIVI-Analyse zur Marktanteilsentwicklung im deutschen Erstversicherungsmarkt ab sofort erhältlich

Köln, den 27. September 2023 – Erneut hat das Kölner Institut für Versicherungsinformation und Wirtschaftsdienste, KIVI GmbH, die Marktanteile im deutschen Erstversicherungsmarkt untersucht. Die Analyse erfolgte auf Spartenebene und darüber hinaus auch aggregiert über die Sparten auf Ebene der Versicherungsgruppen/-konzerne. Dabei erfassten die Analysten Anbieter mit einem Prämienumsatz von über 50 Mio. Euro. Insgesamt sind dies 265 Gesellschaften (149 Schaden-/Unfall-, 80 Lebens- und 36 Krankenversicherungsunternehmen). Die Untersuchung umfasst einen Marktanteil von rund 97 %.

Interessenten können die Erhebung käuflich erwerben. Nähere Informationen können sie unter [info@kivi-online.de](mailto:info@kivi-online.de) erfragen.

*Allianz und öffentlich-rechtliche weiterhin deutlich vorne*

Unverändert führt nach Gesamt-Bruttoprämieeinnahmen auf Konzernebene mit deutlichem Abstand die Allianz-Gruppe mit einem Marktanteil von 17,13 % das Feld an. Dahinter folgt das Aggregat der öffentlich-rechtlichen Versicherer (9,99 %).

Trotz ihres Spitzenplatzes verzeichnete die Allianz mit 67 Basispunkten den höchsten Marktanteilsverlust. Hohe zweistellige Verluste weisen des Weiteren die öffentlich-rechtlichen Versicherer mit einem Rückgang von 63 Basispunkten sowie R+V und Hanse Merkur (34) auf.

*Ergo, Debeka und Ideal legen zu*

In diesem Jahr konnte die fünftplatzierte Ergo-Gruppe mit rund 12 Basispunkten marktanteilsseitig am meisten wachsen. Gefolgt von der Debeka sowie der Ideal-Gruppe, die jeweils um acht Basispunkte zulegen konnten.

*Lebensversicherungsgeschäft als wesentliche Treiber für Veränderungen*

Aufgrund eines Marktanteilsverlusts von sechs Basispunkten rutscht die Zurich-Gruppe mit 2,51 % auf den elften Platz und tauscht somit den Platz mit der Signal Iduna (2,55 %). Demgegenüber kann die Generali-Gruppe trotz eines Verlusts von 11 Basispunkten ihren vierten Platz (6,14 %) verteidigen. Mit einem Zuwachs um fünf Basispunkte erreicht die Talanx-Gruppe nun einen Marktanteil von 4,11 % und nimmt unverändert zum Vorjahr Platz 8 ein. „Bei näherer Betrachtung ist der wesentliche Treiber für die Mehrzahl dieser Veränderungen das Lebensversicherungsgeschäft“, sagt KIVI Geschäftsführer Dr. Reiner Will.

Konzern/Gruppe	Obergesellschaft [1]	Prämien ErstV Mio. €	Anzahl der VU				Marktanteil in %			
			Schaden Anzahl	Leben Anzahl	Kranken Anzahl	Alle Anzahl	Schaden	Leben	Kranken	gesamt
1. Allianz	Ho, a)	40.112,59	5	2	1	8	15,36	23,32	8,56	17,13
2. Summe der öffentlich-	c)	23.385,90	27	9	5	41	12,30	9,03	7,13	9,99
3. R+V	Ho, a)	15.232,70	7	3	1	11	7,04	8,33	1,82	6,51
4. Generali	Ho, b)	14.371,39	4	3	2	9	4,10	8,91	4,87	6,14
5. ERGO	Ho	13.561,84	4	3	2	9	4,59	3,67	12,45	5,79
6. Debeka	L/K-VVaG	12.881,14	1	1	1	3	1,20	4,21	16,90	5,50
7. AXA	Ho, b)	11.380,09	4	2	1	7	4,69	3,47	7,96	4,86
8. Talanx	Sch-VVaG	9.614,23	7	5		12	5,72	4,51		4,11
9. HUK Coburg	Sch-VVaG	8.517,25	6	2	2	10	6,11	0,88	3,98	3,64
10. SIGNAL IDUNA	L/K-VVaG	5.958,91	5	2	1	8	1,67	1,27	6,86	2,55

Quelle: Marktanteilstatistik 2022 – Marktanteile der größten Konzerne und Gruppen mit jeweils mehr als 1 %  
Marktanteil gemessen an den direkten Bruttoprämien (Auszug), KIVI GmbH

- [1] Deutsche Obergesellschaft im Falle von Versicherungskonzernen; Zwischenholdings nicht berücksichtigt  
a) Holding betreibt auch das Rückversicherungsgeschäft  
b) Eigentümerschaft überwiegend bei ausländischen (Versicherungs-) Unternehmen  
c) Träger verschiedener Art, insbesondere Gebietskörperschaften und Sparkassen bzw. deren Verbände

AG	Aktiengesellschaft	RS	Rechtsschutzversicherung
Ho	Holding	RV	Rückversicherung
K	Krankenversicherung	Sch	Schaden/Unfallversicherung
L	Lebensversicherung	VVaG	Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit

### Sonderanalyse zur Schaden-/Unfallversicherung

„Ergänzend haben wir auch in diesem Jahr eine Sonderanalyse für die Schaden-/Unfallversicherung durchgeführt“, informiert Reiner Will. „Hierbei handelt es sich wiederum um Analysen der Einzelgesellschaften und der Gruppen. Neben den Marktanteilen nach Prämien- und Vertragsstückzahlen beinhaltet unsere Untersuchung auch eine Vielzahl weiterer Kennzahlen und Daten zu den Versicherungszweigen in der Kompositversicherung.“ Diese Analyse können Interessenten optional ebenfalls in Form einer Excel-Auswertung erwerben.

### Über die KIVI GmbH Kölnener Institut für Versicherungsinformation und Wirtschaftsdienste

Die KIVI GmbH Kölner Institut für Versicherungsinformation und Wirtschaftsdienste wurde im August 2000 als KIVI Kölner Institut für Versicherungsinformation GmbH von Prof. Dr. D. Farny, Prof. Dr. H. R. Schradin und Dipl.-Kfm. K. Heimes gegründet. Sie führt die Aktivitäten des Instituts für Versicherungswissenschaft an der Universität zu Köln im Bereich der Analyse von Versicherungsunternehmen fort.

### Kontakt

Russel Kemwa  
Pressesprecher  
Tel.: 0221 27221-38  
Fax: 0221 27221-76  
E-Mail: russel.kemwa@assekurata.de  
Internet: www.assekurata-rating.de

Dr. Reiner Will  
Geschäftsführer  
Tel.: 0221 27221-0  
Fax: 0221 27221-77  
E-Mail: reiner.will@assekurata.de  
Internet: www.assekurata-rating.de